



Soccette



Soccette wurde in Afrika von einem Amerikaner erfunden, der dort in der Stadt Chad mit benachteiligten Kindern zu tun hatte. Soccette wurde sehr schnell beliebt, da es sich um einen sehr kompletten Sport handelt, der darüber hinaus auch noch die Fußballregeln benutzt. Es kann auf jeder Oberfläche gespielt werden, von Gras bis hin zu harten Hallenböden. Es kann auch auf begrenzten Feldern gespielt werden. Soccette verbindet Konzepte von Basket- und Fußball und kann sowohl von Kindern als auch von Erwachsenen gespielt werden. Ab 12 Jahren kann man Soccette spielen. Für die Jüngeren gibt es Soccette Junior.

1. Aufbauen

Schritt 1: Befestigen Sie die 4 Stützstangen am Unterbrett, mit einem 5 mm Schraubenschlüssel (nicht mitgeliefert). Es sind zwei Schrauben pro Stützecke.

Schritt 2: Befestigen Sie das Netz am Ring.

Schritt 3: Befestigen Sie den Ring an den Stützstangen, mit einem 5 mm Schraubenschlüssel. Es sind zwei Schrauben pro Ecke.

Schritt 4: Schrauben Sie die Befestigungsstange unter das Unterbrett des Korbes.

Schritt 5: Schieben Sie die Befestigungsstange ins Loch der unteren Stange.
(Bemerkung : Versichern Sie sich, dass der rote Standfuß mit Sand oder Wasser gefüllt ist, bevor Sie zu dieser Etappe kommen.)



2. Vereinfachte Regeln

Es wurde bewiesen, dass Soccette ein sehr amüsanter Spiel ist, dass sowohl im Sportunterricht, als auch unter Freunden, Nachbarn und mit Kindern jedes Alters gespielt werden kann. Wenn Sie in solch einer Gruppe spielen, können die folgenden Regeln angewandt werden.

« *Jeder für sich* » Hier spielt man Soccette wie Fußball, wobei das Ziel darin besteht den Ball mit den Füßen, den Knien oder dem Kopf in den Korb zu befördern. Die Hände dürfen nicht benutzt werden. Stellen Sie den Korb in der Mitte des Spielfeldes. Dann, stellen Sie die Spieler um den Soccette Korb. Jeder Spieler bleibt in seiner Zone während die Spieler sich gegenseitig Pässe zuspielen, solange bis jemand einen Korb macht. Derjenige, der als letzter den Ball berührt hat bevor dieser in den Korb geriet, erhält einen Punkt. Bei diesem einfachen Spiel gibt es keine Spielfeldgrenze. Man soll nur den Ball im Spiel lassen. Der Spieler, der die meisten Punkte bekommen hat, gewinnt.

Die vereinfachten Gruppenregeln: Das Ziel des Spieles ist weiterhin den Ball mit den Füßen, Knien oder dem Kopf in den Korb zu befördern und dazu nicht die Hände zu gebrauchen. Stellen Sie den Korb in der Mitte des Spielfeldes auf und teilen Sie die Spieler in 2 Gruppen Die Anzahl der Spieler pro Mannschaft spielt keine Rolle. Benutzen Sie je nach dem Alter und dem Niveau der Spieler den offiziellen Soccette Ball oder den Soccette Junior Ball. Um mit dem Spiel zu beginnen, legt eine Mannschaft den Ball auf den Boden und schießt ihn in die Luft. Wenn der Ball in den Korb befördert wurde, erhält die Mannschaft einen Punkt, die ihn als letzte berührt hat, bevor der Ball im Korb landete. Um fortzufahren, nimmt dann die Mannschaft, die gerade nicht gepunktet hat den Ball, legt ihn auf den Boden und schießt ihn in die Luft.

Das Spielfeld: Ist das was Soccette so flexibel macht. Sie können auf einem Basketballfeld spielen und zum Beispiel nur die Seitenlinien als Grenzen benutzen. Sie können auch eine runde Grenzlinie mit einem Stück Kreide auf dem Boden aufmalen, die Grenzen auf einem Fußballfeld markieren oder auf einem unbegrenztem Spielfeld spielen. Wenn Sie mit begrenztem Feld spielen, bekommt die Mannschaft, die den Ball nicht ins « AUS » befördert hat den Ball, legt ihn auf den Boden und schießt ihn in die Luft.

3. Die offiziellen Regeln (12 Jahre und älter)

Ziel des Spiels: Soccette spielt man wie Fußball. Ziel ist es den Ball mit den Füßen, den Knien oder dem Kopf in den Korb zu befördern. Die Hände dürfen nicht benutzt werden.

Die Ausrüstung: Der Korb ist das einzige « Tor » und wird mitten auf dem Spielfeld platziert. Dieser Korb hat einen Durchmesser von 1m und ist 2m hoch. Der offizielle Soccetteball ist 25% größer und hat in etwa das Gewicht eines Fußballs der Größe 5. Dieser Ball wurde von Sportime hergestellt um über einen Ball zu verfügen, der leichter in der Luft zu halten ist.



Das offizielle Spielfeld: Die offizielle Spielfläche ist ein Feld, das von einem aufgemalten Kreis begrenzt wird. Der Durchmesser beträgt 28 m und der Korb befindet sich in der Mitte dieses Feldes. (Für Informationen betreffend kleinerer Spielflächen, schauen Sie sich bitte in dem Abschnitt « Vereinfachte Regeln » die Informationen dazu an). Dieses runde Spielfeld wird in der Mitte von einer zentralen Linie in 2 Hälften geteilt. Das Spielfeld hat auch noch einen inneren Kreis, der sich in einem 5 m Radius vom Tor entfernt, befindet. Dieser innere Kreis soll eine Hilfe für die Spieler sein um sich auf dem Feld zu orientieren. Zwei « Penalty » Punkte sind gegenüber voneinander, 7 m vom Tor entfernt, aufgemalt und befinden sich senkrecht zur zentralen Linie.

Wie wird gespielt? Soccette wird in zwei Mannschaften von 3 Personen gespielt. Eine Münze wird geworfen um die Mannschaft auszuwählen, die beginnen darf. Diese Mannschaft legt den Ball ausserhalb des Spielfeldes wohin sie möchte und schießt ihn in die Luft. Jedes Mal wenn der Ball ins Spiel gebracht wird, darf er nicht direkt in den Korb befördert werden. Der Ball muss vorher von einem andern Spieler berührt worden sein. Die Mannschaft, deren Spieler als letztes den Ball berührt hat bevor der Ball im Korb landete, erhält einen Punkt. Um fortzufahren, nimmt dann die Mannschaft, die gerade nicht gepunktet hat den Ball, legt ihn auf den Boden und schießt ihn in die Luft.

Wenn der Ball ins Aus geraten ist, wird der Ball von der Mannschaft, die ihn nicht ins Aus befördert hat, wie beim Fussball, wieder ins Spiel gebracht. Ein Wurf mit beiden Händen, dort wo der Ball ins Aus gegangen ist. Während dieses Wurfes muss man beide Füße am Boden haben und den Ball über dem Kopf loslassen. Es gibt keinen Punkt wenn dieser eingeworfene Ball im Korb landet. Ein Spieler im Feld muss den Ball berühren bevor dieser im Korb landet und es dafür einen Punkt gibt.

Bei Soccette gibt es zwei Halbzeiten von 30 Minuten. Die Mannschaft, die in der ersten Halbzeit nicht mit dem Aufschlag begonnen hat, schlägt in der zweiten Halbzeit als erstes auf. Jede Mannschaft darf in den jeweiligen Halbzeiten 2 Auszeiten nehmen. Diese Auszeiten dauern 1 Minute. Auswechslungen können während der Auszeiten vorgenommen werden unter der Bedingung, dass die Mannschaft in Ballbesitz ist.

4. Fehler und falsches Verhalten

Direkte und indirekte Penaltys werden der gegnerischen Mannschaft gewährt, wenn ein Spieler des anderen Teams einen Fehler begeht. Bei allen Penalty's wird der Ball auf den dafür vorgesehenen Punkt, 7 m vom Korb entfernt, gelegt. Alle anderen Spieler müssen sich gegenüber davon, hinter die Zentrallinie begeben. Wenn der Spieler, der den Penalty ausübt, den Korb nicht trifft und der Ball über die Mittellinie rollt, können beide Teams versuchen den Ball in Besitz zu nehmen. Sollte der Penaltyspieler den Korb verfehlen und der Ball rollt nicht über die Mittellinie, ist es an der gegnerischen Mannschaft aufzuschlagen.

Direkter Penalty: vom Penaltypunkt aus kann der Spieler den Ball direkt in den Korb zielen und somit einen Punkt machen. Direkte Penaltys werden bei folgenden Fehlern gegeben: den Ball mit der Hand berühren, Stürze, richtige Fußtritte, unvorsichtiges Handeln, gewalttätige Kontakte.



Indirekte Penaltys: Vom Penaltypunkt muss der Spieler den Ball erst über die Zentrallinie zu einem anderen Spieler rüberschießen, bevor ein Korb gemacht werden darf. Indirekte Penaltys werden bei folgenden Fehlern gegeben: kleine Fehler oder Fehlverhalten oder einen Kopfball zu tief abspielen (den Ball unter der Taille mit dem Kopf abspielen, während man sich nah an einem weiteren Mitspieler befindet). Tiefe Kopfbälle sind bei Soccette gefährlich.

Das System mit den roten und gelben Karten funktioniert wie im Fußball.

5. Junior Soccette (11 Jahre und weniger)

Um Junior Soccette zu spielen, lesen Sie die hier drüber stehenden Regeln und ändern Sie diese wie folgt um:

Ausrüstung: obwohl man Junior Soccette mit dem gleichen Korb spielt, wie beim offiziellen Spiel, hat man hier seinen eigenen Ball. Dieser Nylite Ball, der von Sportime entwickelt wurde, ist mit einem Durchmesser von 30,5cm und seinen 127,5gr, ganze 25% größer und 70% leichter als ein Fußball der Größe 5. Diese Verbindung von Gewicht und Größe macht ihn für jedermann tauglich.

Das offizielle Spielfeld: Es ist ein 10 m radius Spielkreis, mit dem Korb in seiner Mitte. Dieser Kreis wird von einer Mittellinie in 2 geteilt. Das Spielfeld hat auch noch einen inneren Kreis. Dieser innere Kreis soll den Spielern dabei helfen, sich auf dem Feld zu orientieren. Zwei Penaltypunkte sind gegenüber voneinander, 5 m vom Tor entfernt aufgemalt und befinden sich senkrecht zur zentralen Linie.

Anbei weitere Unterschiede zwischen Soccette und Junior Soccette:
Junior Soccette spielt man in 2 Mannschaften von jeweils 5 Spielern.
Jeder Spielabschnitt dauert bei Junior Soccette 20 Minuten.
Penaltys werden aus einer Entfernung von 5 m zum Korb durchgeführt.

6. Sicherheitsvorkehrungen

Zu tiefe Kopfbälle können gefährlich sein. Da man oft Kopfbälle nutzt um den Ball in den Korb zu befördern, sollte man darauf achten keine tiefen Kopfbälle zu machen. Den Ball unter der Taille und in der Nähe eines Gegenspielers mit dem Kopf zu berühren, wird als Fehler angesehen. Man versucht damit Schläge ins Gesicht zu vermeiden.

Achten Sie darauf nicht gegen die Mittelstange des Korbes zu laufen. Da der Korb mitten im Feld steht, müssen die Spieler aufpassen nicht damit zusammenzustoßen.

Verbieten Sie hohe Fußtritte und unvorsichtiges Handeln um Verletzungen zu vermeiden.